



Wie du das will-future bildest und gebrauchst

Task

Build sentences in the will-future.

1. John / play / football / Saturday.
2. I / go / cinema / tonight.
3. We / not / play / in the garden.
4. When / we / see / grandmother / next week?

Das musst du wissen

Mit dem will-future drückst du eine spontane Handlung, eine Vermutung oder ein nicht zu änderndes Geschehen in der Zukunft aus.

Das will-future wird folgendermaßen gebildet:

Satzart	Subjekt	Will-future	Verb (Infinitiv ohne to)	Objekt
Aussage	<i>I</i>	<i>will</i>	<i>walk</i>	<i>to school.</i>
Verneinung	<i>I</i>	<i>will not</i>	<i>walk</i>	<i>to school.</i>

Satzart	Fragewort	Will-future	Subjekt	Verb (Infinitiv ohne to)	Objekt
Frage	<i>When</i>	<i>will</i>	<i>I</i>	<i>walk</i>	<i>to school?</i>

Wie du siehst, gelten bei der Bildung des will-future also folgende Regeln:

1. Das will-future wird gebildet mit **will + Infinitiv**.
2. Bei einem verneinten Satz benutzt du die Wörter *will not* + Infinitiv.
3. Bei einer Frage steht das *will* zwischen dem Fragewort und dem Verb oder am Anfang des Satzes.

Die Kurzform des will-future

Wie in anderen Zeitformen, z. B. im simple present, kannst du auch im will-future eine Kurzform benutzen. Während du bei einer Aussage das *will* mit **'ll** abkürzt, wird bei der Verneinung das *will not* mit **won't** abgekürzt.

I'll / He'll / She'll / It'll etc.

I won't / He won't / She won't / It won't etc.

Während du die Kurzformen des *will-future* häufig beim Sprechen wiederfindest, kommt die Langform meist beim Schreiben zum Einsatz.

Schritt 1: Überprüfe, ob der Satz eine Aussage, eine Verneinung oder eine Frage ist

Da du in den Sätzen *a)* und *b)* weder ein Wort der Verneinung noch ein Fragewort finden kannst, sind die Sätze also Aussagen. Satz *c)* hat das Wort *not* im Satz, deshalb ist dies eine Verneinung. Bei Satz *d)* findest du das Fragewort *when*. Das bedeutet also, dass dieser Satz eine Frage sein muss.

1. *John / play / football / Saturday.* → positive Aussage
2. *I / go / cinema / tonight.* → positive Aussage
3. *We / not / play / in the garden.* → Verneinung
4. *When / we / see / grandmother / next week?* → Frage

Schritt 2: Bilde die Sätze im *will-future*

Da du nun weißt, welche Sätze als Verneinung oder als Frage geschrieben werden müssen, kannst du anfangen, die Sätze aufzuschreiben. Denk bei der Bildung der Sätze an die Formel *will* + Infinitiv.

Da die Sätze *a.* und *b.* positiv sind, musst du nur das Wort *will* oder die Kurzform *'ll* einsetzen.

*a. John **will play** football on Saturday.*

*b. I **will / 'll** go to the cinema tonight.*

In Satz *c.* musst du wegen der Verneinung die Wörter *will not* oder *won't* benutzen.

*c. We **will not / We won't** play in the garden.*

Und da Satz *d.* eine Frage ist, steht das Wort *will* zwischen dem Fragewort *when* und dem Subjekt *we*.

*d. When **will** we **see** grandmother next week?*

Lösung

1. *John will play football on Saturday.*
2. *I will / I'll go to the cinema tonight.*
3. *We will not / We won't play in the garden.*
4. *When will we see Grandmother next week?*